

Bayerisches Brauerei- und Bäckereimuseum Kulmbach e.V.



Hofer Straße 20
95326 Kulmbach
Tel.: 09221 - 80514
Fax: 09221 - 80515
Mobil:
Email: info@bayerisches-brauereimuseum.de
WWW: <http://www.bayerisches-brauereimuseum.de>

Zu Füßen der Plassenburg liegt an historischer Stelle der traditionsreiche Kulmbacher Mönchshof. Seit mehr als 600 Jahren wird auf diesem Areal fränkische Brautradition und Gastlichkeit bewahrt, heute durch das Mönchshof Bräuhaus und das Bayerische Brauereimuseum Kulmbach. Hier kann man in eine Welt typisch bayerischer Gemütlichkeit eintauchen und sich dabei fast spielerisch fundiertes Wissen über das Thema "Bier" aneignen.

Dass Bier nicht nur ein Trinkgenuss ist, sondern zu einem Gesamterlebnis für Jung und Alt werden kann, erfährt man bei einem Besuch im Kulmbacher Mönchshof. Als bayerisches Grundnahrungsmittel und starker Pfeiler der dort heimischen Wirtschaft hat das Bier eine wichtige Funktion in Kultur, Geschichte und Wirtschaft eingenommen. Bezeichnenderweise ist in Oberfranken die höchste Brauereidichte in der Bundesrepublik zu verzeichnen und Kulmbach selbst eine der wichtigsten Städte der Brauökonomie.

Der Kulmbacher Mönchshof, das ideale Ausflugsziel für Jung und Alt!

Es ist schon lange kein Geheimtipp mehr, dass aus dem 1994 eröffneten und damals noch kleinen Spezialmuseum heute ein regelrechtes Bierkulturzentrum geworden ist, das sich auf über 3000 m² gekonnt des breiten Spektrums Bier annimmt und sich mit verdientem Stolz wohl als eines der besten seines Genres bezeichnen darf.

Die herausragende Bedeutung des "flüssigen Goldes" in Bayern, Franken und insbesondere in Oberfranken wird in den einzelnen Abteilungen des Museums eindrucksvoll und didaktisch aufbereitet dargestellt.

Mit seinen vielen interaktiven Stationen wird der Museumsbesuch zu einem Erlebnis, das wohl keiner so schnell vergessen wird. Eine unterhaltsame Führung durch das Brauwesen um 1900 bildet den Auftakt des Rundganges. Anschließend öffnet sich dem Besucher die Welt des Bieres in den Abteilungen "Bierkultur im Wandel der Zeit", in der er erfährt, wie die Ägypter, Römer und Kelten Bier brauten und wie das Bier im Mittelalter bereitet wurde. Die bierige Reise setzt sich in der "Werbung rund ums Bier" und "Brauereiarchitektur" fort. Man kann anschaulich nachvollziehen, wie die Industrialisierung das Brauwesen revolutionierte und dass es auch heute - trotz aller Computertechnik- eine hohe handwerkliche Kunst ist, guten Gerstensaft zu brauen.

In gut verdaulichen Portionen werden die Informationen liebevoll aufbereitet serviert, wer will, kann jederzeit nachfassen, wenn er das angebotene Wissen weiter vertiefen will. Auch für Abwechslung und Unterhaltung ist gesorgt: der Besucher kann hören, schmecken, riechen etc. Wertvolle Exponate, so zum Beispiel eine 3000 Jahre alte Bieramphore (ca. 1400 vor Chr.), locken das Betrachterauge, länger zu verweilen.

Höhepunkt des Besuches ist der Gang durch die "Gläserne Brauerei" mit ihren Gläsernen Sudkesseln und strahlenden Kupferhauben. Hier kann man hautnah miterleben, wie aus Hopfen und Malz, Wasser und Hefe das einzigartige Museumsbier entsteht. Auch kann man hier dem Braumeister über die Schultern gucken und ihn nach Herzenslust zum Thema Bier und seiner Arbeit in der Museumsbrauerei befragen.

In der benachbarten Gaststätte, dem Mönchshof Bräuhaus, kann man nach aller Theorie zur Praxis übergehen. Getreu dem Motto der gesamten Anlage "Bierkultur und Biergenuss unter einem Dach" bietet die Gastronomie ein schmackhaftes Programm rund ums Bier an.

November - April

-Dienstag – Freitag: 10.00 – 17.00 Uhr

-Samstag, Sonntag: 10.00 – 17.00 Uhr

Führungen nur auf Voranmeldung.

Gruppenführungen auch abends bzw. montags möglich.

Für weitere ausführliche Informationen besuchen Sie uns bitte auf unserer Homepage. Natürlich stehen wir Ihnen auch gerne persönlich zur Verfügung.